

News vom 11. Juni 2012

Inhalt

So können Gemeinden die Sportvereine fördern.....	1
Regierungsrat würdigt Arbeit der Sportverbände und -vereine.....	2
Zwei neue Mitglieder im Vorstand.....	2
Ehrungen verdienter Mitglieder und Diplom «Associated Manager of Sports»	3
ZKS-Ausbildung: Referieren, Teamführung, Medienarbeit	4
Der ZKS als Arbeitgeber: Gesucht Assistent / Assistentin der Geschäftsführerin.....	4
ZKS-Linktipps	5
ZKS-Sportagenda: Webplattform für Ihren Sportanlass	5

Der Newsletter des ZKS Zürcher Kantonalverband für Sport informiert über Neuigkeiten und Dienstleistungen rund um den Vereinssport. Dieses Mal bildet die Delegiertenversammlung den Schwerpunkt. Sie hat im Kantonsratssaal des Zürcher Rathauses stattgefunden, was die Wichtigkeit des Sports für die Gesellschaft und die Politik unterstreicht. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Newsletter (oder Meldungen daraus) auf Ihrer Vereins- oder Verbandswebsite publizieren und per Mail weiterleiten. Unser Ziel ist es, die Vereine mit Dienstleistungen zu unterstützen und den Vereinssport zu fördern.

So können Gemeinden die Sportvereine fördern

Die Gemeinden profitieren von der Zusammenarbeit mit den Vereinen – und umgekehrt. Walter Bosshard, Stadtpräsident von Bülach und aktiver Turner, erklärte an der ZKS-Delegiertenversammlung vom 1. Juni, wie Bülach im eigenen Interesse die Sportvereine und insbesondere die Freiwilligen unterstützt.

Ein Mal pro Training richtig schwitzen und ein Mal richtig lachen: Dies sei wichtig für die Motivation von Sportlerinnen und Sportlern, sagte Walter Bosshard an der DV des ZKS vom 1. Juni im Zürcher Rathaus. Der Turner und Stadtpräsident von Bülach hielt vor den 124 Stimmberechtigten und vielen Gästen das Hauptreferat. Er bedankte sich im Namen des Gemeindepräsidentenverbandes bei den Sportverbänden und -vereinen für deren Engagement. Das ZKS-Jahresthema «Sportvereine in der Gesellschaft» beleuchtete Bosshard anhand der Praxis in «seiner» Stadt.

Bülach führt einen «Index», mit dem die Stadt finanzielle Unterstützung für die einzelnen Vereine berechnet. Darin berücksichtigt sind verschiedene Faktoren: Zahl der Mitglieder, Leistungen für die Allgemeinheit (zum Beispiel Integration in den Bereichen Jugend, Senioren und Migranten), finanzielle Eigenmittel und bereits bestehende finanzielle Zuwendungen durch die öffentliche Hand. Daraus ergebe sich eine Rangliste für die Unterstützung, sagte Bosshard. Er wies aber darauf hin, dass es sich nur um Richtwerte handle. Die Vereine werden direkt mit Geld unterstützt oder beispielsweise auch dadurch, dass sie die Stadthalle gratis zur Verfügung gestellt bekommen. Der Stadtpräsident stellte fest, dass die Vereine mit diesem Vorgehen zufrieden seien.

Neben der finanziellen Unterstützung hilft die Stadt Bülach den Vereinen auch mit praktischen Angeboten. Ein neues Online-Tool erleichtert die Reservation der Sporthallen und macht es heute

möglich, dass bei kurzfristigen Trainingsausfällen andere Sportvereine die Hallen nutzen können. Im Bereich Freiwilligenarbeit unterstützt die Stadt die Vereine mit einer Koordinationsgruppe und einer Helferbörse im Internet. Bosshard erwähnte den vom ZKS lancierten Freiwilligenausweis, den Bülach abgibt: «Das hilft bei der Stellensuche. Wer bereit ist, für die Gemeinschaft etwas zu leisten, ist auch ein toller Mitarbeiter.» Anerkennung zollt Bülach den Freiwilligen auch, indem es jährlich einen Anlass für sie organisiert. Ein Höhepunkt ist jeweils auch die Sportlerehrung für erfolgreiche Aktive.

Walter Bosshard betonte zum Schluss seiner Rede, wie wichtig die Zusammenarbeit der Gemeinden mit den Vereinen und grundsätzlich aller Akteure im Sportbereich sei. «Wir brauchen ein Netzwerk und müssen die Kontakte pflegen», sagte er. Und: «Geld ist wichtig, aber nicht das Wichtigste.» Wer Freiwilligenarbeit leiste, profitiere persönlich, indem er Erfahrung für viele Bereiche des Lebens sammle.

Walter Bosshard kommt auch im Dossier «Sportvereine in der Gesellschaft» zu Wort. Das Dossier und die Studie «Die Sportvereine im Kanton Zürich» stehen zum Download bereit: www.sportkanton-zuerich.ch

Regierungsrat würdigt Arbeit der Sportverbände und -vereine

Seit einem Jahr ist Mario Fehr Sicherheitsdirektor und somit auch Sportminister des Kantons Zürich. Er machte der Delegiertenversammlung des ZKS seine Aufwartung. Er lobte die gute Zusammenarbeit des Kantons mit den Sportverbänden und -vereinen zum Wohle der Gesellschaft.

An der DV des ZKS überbrachte Sportminister Mario Fehr die Grüsse des Regierungsrates. Er vertrat die Exekutive des Kantons Zürich am Anlass, während Kantonsratspräsident Bernhard Egg die Legislative repräsentierte. Fehr begrüsst es, dass die Vertreter des Zürcher Verbands- und Vereinssports im Rathaus tagen, wo auch Kantons- und Gemeinderat debattieren. Denn «der Sport soll im Zentrum der Gesellschaft stehen». Als erfreuliches Zeichen dafür bezeichnete er die Aufwertung der kantonalen Fachstelle Sport zum Sportamt per Januar 2013. Das zeige, dass der Sport auch im Zürcher Regierungsrat an Wichtigkeit gewonnen habe.

Fehr hob die Bedeutung des Sportkantons Zürich, dem gemeinsamen Dach von ZKS und Fachstelle Sport, hervor. Nur in Zusammenarbeit seien die Ziele zu erreichen. Die Politik könne allerdings lediglich die Rahmenbedingungen schaffen, entscheidend sei die Arbeit derjenigen, die als Vorbilder täglich zugunsten des Sports wirkten, sagte der Regierungsrat. «Machen Sie weiter so!» rief Fehr den ZKS-Delegierten zu. Weil sich die Zusammenarbeit so konstruktiv und pragmatisch gestalten lässt, sei es angenehm, Sportminister zu sein.

Zwei neue Mitglieder im Vorstand

Zwei neue Gesichter haben im Vorstand des ZKS Einsitz genommen. Die Delegiertenversammlung wählte einstimmig Erwin Hugi und Noldi Müller ins Amt. Die beiden ersetzen die verdienten Vorstandsmitglieder Werner Zaugg und Vreny Schamaun.

Durch den Rücktritt von Vreny Schamaun und Werner Zaugg waren zwei Sitze im Vorstand des ZKS frei geworden. Die DV wählte die Nachfolger einstimmig. Es sind dies der ehemalige ZKS-Geschäftsführer Noldi Müller vom Turnverband und Erwin Hugi vom Skiverband. Die restlichen Vorstandsmitglieder wurden im Amt bestätigt. Damit setzt sich der [Vorstand](#) in den nächsten zwei Jahren wie folgt zusammen:

Reinhard Wagner, ZTV, Präsident

Kaspar Egger, ASVZ, Vizepräsident, Ressort Sport

Peter Höltschi, Ruderverband, Finanzen

Yolanda Gottardi, Geschäftsführerin

Hans Ulrich Tarnutzer, Handballverband, Ressort Ehrenamt

Rolf Eiholzer, Fussballverband, Ressort Sportanlagen

Urs Hutter, Pfadi Züri, Ressort Ausbildung

Dario Pasquariello, Unihockeyverband, Ressort Sportmaterial

Erwin Hugli, Skiverband, Ressort Verbindungen Verbände

Noldi Müller, ZTV, Ressort Projekte

Auch die Rechnungsrevisoren Bruno Bolliger (Fussballverband), Rolf Kneubühl (Schiesssportverband) und Adrian Widmer (Unihockeyverband) wurden wiedergewählt.

Ehrungen verdienter Mitglieder und Diplom «Associated Manager of Sports»

Die Delegiertenversammlung ist jeweils auch ein Moment des Danks, des Abschieds und der Ehrungen. Die Delegiertenversammlung hob Vreny Schamaun und Werner Zaugg mit Standing Ovations in den Stand der Ehrenmitgliedschaft des ZKS. Zudem ehrte er zahlreiche Ehrenamtliche, die sich in verschiedenen Kommissionen und Fachbereichen für den Sport eingesetzt haben.

Vreny Schamaun und Werner Zaugg sind nach Ihrem Rücktritt aus dem Vorstand von den Delegierten des ZKS mit Standing Ovations zu Ehrenmitgliedern ernannt worden. Damit würdigt der Verband ihre Verdienste zugunsten des Jugend- und Breitensports. Schamaun war seit 2002 Mitglied des ZKS-Vorstandes, zuerst als Leiterin des Ressorts Öffentlichkeit, später des Ressorts Ehrenamt. Sie hat im Rahmen dieser Tätigkeit den «anderen Sportpreis» aufgebaut. Präsident Reinhard Wagner würdigte sie als «ruhenden Pol» im Vorstand und hob ihre grossen Verdienste zugunsten des Freiwilligenjahres 2011 hervor.

Werner Zaugg wirkte 19 Jahre lang im Vorstand und stand dem Ressort Verbindungen Verbände vor, das den Bezug zu den Verbänden und den Vereinen sicherstellt. Werner Zaugg hat es durch seine Persönlichkeit verstanden, die Ehrenamtlichen in den Verbänden und Vereinen zu würdigen. Zudem hat er die Dienstleistungen des ZKS als Supportleistung direkt an die Basis gebracht. In einer launigen und humorvollen Laudatio würdigte Vizepräsident Kaspar Egger das neue Ehrenmitglied.

Die DV verabschiedete zudem elf Ehrenamtliche, die nach engagierter Arbeit aus Kommissionen und Fachbereichen zurückgetreten waren:

Fachbereich Ausbildung: Leo Chin (Karateverband), Helene Wirthlin (Triathlonverband), Monika Seiler (Turnverband), Philipp Meyer (Jubla).

Fachbereich Sportmaterial: Natale Rapaglia (Bocciaverband), René Riva (Curlingverband), Ursi Fuchs (Minigolf Sportverband).

Fachbereich Sportanlagen: Bernhard Kunz (Eishockeyverband), Marco Strebel (Schwimmverband), Daniel Dieth (Kavallerieverband).

Kommission Zertifikate: Martin Meyer (Volleyballverband).

Michael Heisch erhielt das Diplom für seine Ausbildung zum «Associated Manager of Sports». Er hatte 18 Module der ZKS-Ausbildung besucht und eine Diplomarbeit mit dem Titel «Guerilla-Marketing, eine Chance für den Box Club Zürich?» geschrieben. Darin zeigt er auf, was der Begriff Guerilla Marketing, der für originelle und unkonventionelle Methoden im Marketing steht, konkret beinhaltet.

Der ZKS bedankt sich bei allen Geehrten für ihren grossen Einsatz zugunsten des Jugend- und Breitensports im Kanton Zürich.

ZKS-Ausbildung: Referieren, Teamführung, Medienarbeit

Gerne laden wir Sie ein, eine Weiterbildung in Angriff zu nehmen, von der Sie und Ihr Verein profitieren. In Kürze beginnen folgende Kurse: Referieren – präsentieren - Gespräche leiten, Teamführung - Coaching, Medienarbeit. Dank der Unterstützung durch Swisslos-Gelder kommen die Mitglieder der ZKS-Verbände und -vereine bei allen Kursen in den Genuss von 25 Prozent Ermässigung.

KC3.07 Referieren – präsentieren - Gespräche leiten

Samstag, 30. Juni und 7. Juli 2012, 08.30 – 16.20 Uhr

Lernziele: Eigenes Kommunikationsverhalten und dessen Wirkung auf andere kennen; körpersprachliche Elemente im Verhalten Ihrer Gesprächspartner besser erkennen und interpretieren; verbessern Ihrer Fähigkeit, sicher und überzeugender zu präsentieren; mit schwierigen Gesprächssituationen umgehen lernen.

KC6.04 Teamführung - Coaching

Samstag, 1. September 2012, 08.30 – 16.20 Uhr

Lernziele: Die zentralen Erfolgsfaktoren eines Teams kennen; wissen, welche Ihre Aufgaben als Führungskraft sind und welche Instrumente Ihnen dafür zur Verfügung stehen; wissen, wie Sie die Steuerungsinstrumente in den einzelnen Phasen der Teamentwicklung einsetzen können, in welchen Rollen Sie als Führungsperson gefordert sind und welche Verhaltensweisen dabei verlangt werden.

KF1.06 Medienarbeit

Samstag, 15. und 29. September 2012, 8.30 - 16.20 Uhr

Lernziele: Instrumente und Methoden erfolgreicher Presse- und Medienarbeit kennenlernen; Kompetenzen für die effiziente Organisation und Umsetzung der Medienarbeit erwerben.

Weitere Angaben zu diesen und anderen Kursen finden Sie auf unserer Website: www.zks-zuerich.ch, Rubrik Ausbildung.

Der ZKS als Arbeitgeber: Gesucht Assistent / Assistentin der Geschäftsführerin

Für unser Team suchen wir eine sportbegeisterte, einsatzfreudige, zuverlässige und fröhliche Person, die Flexibilität und Selbständigkeit liebt und einen guten Teamgeist pflegt. Als Assistent / Assistentin (100%) unterstützen Sie die Geschäftsführerin in organisatorischen Arbeiten und Aufgaben.

Als **kompetente Fachkraft** bereiten Sie Unterlagen für Sitzungen, Konferenzen und Referate vor. Im Bereich Kommunikation sind Sie unter anderem für die Erstellung des Geschäftsberichts und die inhaltliche Pflege der Websitetexte zuständig.

Sie haben eine kaufmännische Grundausbildung, verfügen über **ausgezeichnete Kenntnisse der MS-Office Anwendungen** und beherrschen die deutsche Sprache stilvoller und gewandt in Wort und Schrift. Sie sind dienstleistungsorientiert und erkennen, wo Ihre Unterstützung gefragt ist. Sie sind nicht aus der Ruhe zu bringen und meistern Ihren Berufsalltag mit Elan, Freude und Gelassenheit. Wir stellen uns eine Person vor, die ehrenamtliche Tätigkeiten in Sportvereinen nachweisen kann und bereit ist, ausserhalb der Arbeitszeiten an Sitzungen und Anlässen teilzunehmen. Wenn Sie zudem unternehmerisch mit- und weiterdenken, dann sollten wir uns kennen lernen.

Ein dynamisches Team, abwechslungsreiche Tätigkeiten, fortschrittliche Anstellungsbedingungen und die Möglichkeit zur Weiterbildung sind selbstverständlich. Der Arbeitsort in Dübendorf, ist zentral und neben dem Sportplatz gelegen. Der Stellenantritt erfolgt nach Vereinbarung.

Wir freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Unterlagen mit Foto an Yolanda Gottardi, Geschäftsführerin, ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport, Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf oder ygottardi@zks-zuerich.ch.

ZKS-Linktipps

Wenn Sie eine interessante Website für den «ZKS-Linktipp» kennen, schicken Sie uns den Link mit einer kurzen Beschreibung an die Mailadresse info@zks-zuerich.ch.

ZKS-Sportagenda: Webplattform für Ihren Sportanlass

Die gut besuchte Website des ZKS verfügt über eine Sportagenda, die auf viele Sportveranstaltungen im Kanton Zürich hinweist. Nutzen Sie diese Dienstleistung für Ihre Veranstaltung und lassen Sie Ihren Anlass kostenlos in die [ZKS-Sportagenda](#) eintragen.